

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

METRO-KLIMA-LAB – ein interkommunales Projekt im Bundesprogramm zur "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel", hier: Beschluss über die Mitwirkung und Mittelbereitstellung

Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Ausschuss Klima, Umwelt und Grün	17.02.2022
Bezirksvertretung 7 (Porz)	17.02.2022
Stadtentwicklungsausschuss	10.03.2022
Rat	17.03.2022

Beschluss:

Der Rat beschließt:

1. die Mitwirkung der Stadt Köln am interkommunalen Projekt METRO-KLIMA-LAB – ein Projekt im Bundesprogramm zur "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel" – als gleichberechtigte Projektpartnerin neben den Städten Niederkassel und Troisdorf sowie dem Rhein-Sieg-Kreis und beauftragt die Verwaltung, eine entsprechende Kooperationsvereinbarung zu schließen.
Die organisatorische und finanztechnische Projektabwicklung gegenüber dem Fördermittelgeber übernimmt die Stadt Niederkassel.
2. die Bereitstellung der als Projektpartner anteilig zu leistenden Eigenmittel in Höhe von maximal insgesamt 9.000 € über die Projektlaufzeit (voraussichtlich 2022-2024) vorbehaltlich der Bewilligung durch den Fördermittelgeber.
3. beauftragt die Verwaltung, über die Projektergebnisse zu gegebener Zeit zu berichten.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>90.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	<u>81.000</u> € <u>90</u> %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer _____

Auswirkungen auf den Klimaschutz

- Nein
- Ja, positiv (Erläuterung siehe Begründung)
- Ja, negativ (Erläuterung siehe Begründung)

BegründungHintergrund und Stand

Zu Beginn des Jahres 2021 veröffentlichte das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) einen Projektauftrag zum Bundesprogramm zur "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel". Im Rahmen dieses Programms sollen konzeptionelle und investive kommunale Projekte mit hoher Wirksamkeit für Klimaschutz (CO₂-Minderung) und Klimaanpassung, mit hoher fachlicher Qualität, mit überdurchschnittlichem Investitionsvolumen oder mit hohem Innovationspotenzial gefördert werden.

Das „METRO-KLIMA-LAB – Konzept zur klimatischen Qualifizierung des metropolitanen Landschaftsraums Niederkassel-Troisdorf-Köln“ stellt -als interkommunales Gemeinschaftsvorhaben- ein solches Projekt dar. Die entsprechende Projektskizze, die – begleitet vom Region Köln/Bonn e.V. – gemeinsam von den Städten Köln, Troisdorf und Niederkassel mit Unterstützung des Rhein-Sieg-Kreises als Teil der Kooperation Köln und rechtsrheinische Nachbarn (K&RN) erarbeitet wurde, wurde im März 2021 stellvertretend von der Stadt Niederkassel beim Bundesinstitut für Bau-, Siedlungs- und Raumforschung (BBSR) eingereicht. Im Vorfeld bestätigte die Stadt Köln in einem Letter of Intent ihre Mitwirkungsbereitschaft (vgl. Anlage 1).

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages wählte im Sommer 2021 das Projekt zur Auf-

nahme in das o.g. Bundesprogramm aus und stellte eine Fördersumme von bis zu 324.000,00 € (entspricht 90% des Projektvolumens) in Aussicht, die – nach Bewilligung – in den Haushaltsjahren 2021-2024 zur Verfügung steht.

Im nächsten Schritt, ist ein Zuwendungsantrag für die Förderung des Projektes zu stellen. Integraler Bestandteil dieses Antrags müssen Beschlüsse der politischen Gremien der einzelnen Projektpartner über die Durchführungsabsicht sowie die Bereitstellung des Eigenanteils in Höhe von maximal 9.000 €/je Projektpartner sein. Der entsprechende Beschluss soll hiermit eingeholt werden. Im Weiteren ist zudem ist eine Kooperationsvereinbarung zwischen den Partnern zu schließen.

Kosten

Zur Finanzierung des Projektes ist von den Projektpartnern ein Eigenanteil in Höhe von 10 % der Fördersumme (d.h. insgesamt 36.000 €) zu tragen. Die Finanzierung der mit 90 % förderfähigen Maßnahme erfolgt aus dem Teilergebnisplan 0902 Stadtentwicklung. Die hierfür erforderlichen Finanzmittel in Höhe von 90.000 € stehen im Teilergebnisplan 0902 - Stadtentwicklung, Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung. Bei einer Förderquote von 90 % ergeben sich Fördermittel in Höhe von 81.000 €. Für die Stadt Köln als Projektpartner ergeben sich daraus anteilig zu leistende Eigenmittel in Höhe von maximal insgesamt 9.000 € über die Projektlaufzeit (voraussichtlich 22 Monate in 2022-2024).

Das Projekt wird federführend durch das Amt für Stadtentwicklung und Statistik begleitet. Die erforderlichen personellen und fachlichen Kapazitäten stehen zur Verfügung.

Das Metro KLIMA-LAB – Projektziel und -vorgehen

Mit dem Metro KLIMA-LAB soll für den Landschaftsraum zwischen Niederkassel, Troisdorf und Köln, an dessen Rand mehr als 100.000 Menschen leben, ein Freiraumkonzept zur Klimawandelanpassung erarbeitet werden, das den Raum durch multicodierte Maßnahmen – bspw. im Rahmen eines anschließenden durchführungsorientierten Fördervorhabens – zu einem resilienten METRO-KLIMA-PARK entwickelt (siehe Anlage 2 Übersichtsplan Projektgebiet). Der im Projekt betrachtete Stadt- und Kreisgrenzen überschreitende Landschaftsraum ist mit ca. 47 km² einer der wichtigsten, zusammenhängenden Freiräume im Verflechtungsraum der Rheinschiene mit bedeutsamen Funktionen für das Stadt- und Stadtrandklima sowie für eine verbrauchernahe Landwirtschaft.

Im Rahmen eines kooperativen Dialog- und Planungsprozesses soll im Projekt eine integrierte Raumentwicklungsperspektive für das Projektgebiet entwickelt werden, die die Kulturlandschaft in den Mittelpunkt stellt und die sie umgebenden Siedlungsbereiche und durchführenden Infrastrukturen mit in den Blick nimmt. Die bedeutsamen lokalen und teilregionalen klimatischen Funktionen der Kulturlandschaft des Projektgebietes sollen qualifiziert, eine ökologische Anreicherung der Agrarlandschaft vorgesehen werden und in ein Aktionsprogramm mit umsetzungsfähigen, aufeinander abgestimmten Maßnahmen münden, bei der gleichzeitig auch eine Siedlungsentwicklung mit Berücksichtigung finden soll.

Eine schematische Darstellung des Projektaufbaus und -ablaufs findet sich in Anlage 3.

Die Mitwirkung im Projekt METRO-KLIMA-LAB ist für die Stadt Köln von hohem Interesse. Dieses ergibt sich zum einen aus dem Projektraum selbst, der in wesentlichen Teilen den ‚Zukunftsraum Porzer Süden‘ gem. Stadtstrategie ‚Kölner Perspektiven 2030+‘ umfasst (Vorlage Nr. 1987/2021). Mit dem Projekt METRO-KLIMA-LAB eröffnet sich die Möglichkeit, sich den in der Stadtstrategie formulierten Fragestellungen zu nähern und planerische Ansatzpunkte für die künftigen Entwicklungen zu erhalten. Im Projekt steht die konzeptionelle Weiterentwicklung des metropolitanen Landschaftsraums im Mittelpunkt, wobei mit dem Ergebnis Qualitätsanforderungen für künftige Siedlungs- und Infrastrukturentwicklungen im Raum definiert und planerische Ansatzpunkte entwickelt werden sollen.

Auswirkungen auf den Klimaschutz

Das Amt für Stadtentwicklung und Statistik (15) integriert im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwick-

lung die Themen Klimaschutz und Klimaanpassung. Im Projekt METRO-KLIMA-LAB wird das Thema Klimawandelanpassung bzw. resiliente Freiraum- und Landschafts-raumkonzeption der zentrale Schwerpunkt sein. Da es sich bei diesem Projekt um eine informelle Planung handelt, in der Entwicklungspotenziale, Ziele oder Perspektiven aufgezeigt und zukünftige Nutzungen nur in groben Zügen dargestellt werden, können zu diesem Zeitpunkt noch keine Aussagen zu exakten bzw. messbaren Auswirkungen auf das Klima getroffen werden. Dies ist erst in den darauffolgenden Verfahren, in denen diese Konzepte und Projekte anhand konkreter Maßnahmen umgesetzt werden, möglich.

Anlagen

- 1 Übersichtsplan Projektgebiet METRO-KLIMA-LAB (Auszug aus der Projektskizze Seite 17)
- 2 Stadt Köln, 12.03.2021: Letter of Intent zur Einreichung der Projektskizze METRO-KLIMA-LAB
- 3 Schematische Darstellung Projektaufbau und -ablauf METRO-KLIMA-LAB (Auszug aus der Projektskizze Seite 19)